

Festlicher Open-Air-Gottesdienst als Dankeschön

25.08.2021 17:54 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Festlicher Open-Air-Gottesdienst als Dankeschön



St. Elisabeth-Krankenhaus verabschiedet sich von Ordensschwestern

Als die beiden letzten Schwestern M. Annefried und M. Margrith Ende Februar das Dorstener St. Elisabeth-Krankenhaus in Richtung Ruhestand verließen und somit der Konvent der Franziskanerinnen vom Regulierten Dritten Orden des heiligen Franziskus in Dorsten aufgelöst wurde, ging eine fast 200-jährige Ära zu Ende. Da zu diesem Zeitpunkt coronabedingt nur eine Verabschiedung im kleinen Rahmen möglich war, wird der Abschied nun mit allen ehemaligen Mitschwestern und einem festlichen Gottesdienst unter freiem Himmel gebührend nachgeholt und dabei live auf dem krankenhauseigenen YouTube-Kanal übertragen.

Ein ergreifender Moment

„Für unser ganzes Krankenhaus ist das ein zutiefst ergreifender Moment. Unsere Ordensschwestern waren die guten Seelen und eine spirituelle Stütze unseres täglichen Lebens“, so Andreas Hauke, Kaufmännischer Geschäftsführer des KKR N-Klinikverbundes. „Wir danken den Schwestern nicht nur für ihren großartigen Einsatz, sondern auch für die vorbildliche Menschlichkeit und die christlichen Werte, die sie uns in all den Jahren vorgelebt und durch die sie das Bild unseres Krankenhauses geprägt haben“, führt Andreas Hauke fort.

Die Erinnerung bleibt bestehen

Fest steht: Die Ordensschwestern haben ihren Ruhestand mehr als verdient, trotzdem werden sie schon jetzt vermisst. „Wir lassen unsere beiden Ordensschwestern nur schweren Herzens gehen und werden sie in besonderer Erinnerung behalten“, betont Guido Bunten, Kaufmännischer Direktor des Dorstener Krankenhauses. Damit möglichst viele die Gelegenheit bekommen, sich noch einmal persönlich von Schwester M. Annefried, Schwester M. Margrith und ihren ehemaligen Mitschwestern zu verabschieden, machen diese sich extra für den Gottesdienst auf den Weg von der Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen Münster, St. Mauritz zurück nach Dorsten.

Festlicher Freiluft-Gottesdienst

Am Sonntag, den 29. August um 11 Uhr laden der Aufsichtsrat der KKR N GmbH, die Stiftung St. Elisabeth, die Geschäfts- und Betriebsleitung des St. Elisabeth-Krankenhauses sowie die Katholische

Pfarrei St. Agatha in Dorsten zu einem festlichen Freiluft-Gottesdienst zur offiziellen Verabschiedung der Ordensgemeinschaft. Stattfinden wird die Veranstaltung auf dem Parkplatz und der angrenzenden Rasenfläche zwischen dem Gesundheitszentrum St. Elisabeth am Dorstener Krankenhaus und dem St. Elisabeth Bildungsinstitut am Hülskampsweg 1-3. Auf dem krankenhauseigenen YouTube-Kanal „KKRN_Klinikverbund“ wird die Veranstaltung via Live-Stream übertragen.

Gelegenheit zum Abschied

Der Leitende Pfarrer Dr. Stephan Rüdiger von der Katholischen Pfarrei St. Agatha wird an diesem Tag einen Sonntagsgottesdienst zelebrieren und dabei die Ordensschwestern würdigen, die schon weit vor der Gründung des Krankenhauses 1850 das Bild von Dorsten geprägt haben. Daraufhin folgen Grußworte von Matthias Feller im Namen der Stiftung St. Elisabeth und des Krankenhauses sowie des Bürgermeisters Tobias Stockhoff, außerdem eine Grußbotschaft von Schwester Herbertis als Ordensleitung.

Die Kollekte des Gottesdienstes ist für den Kindergarten St. Johannes Apostel in Dernau bestimmt, der von der Hochwasser-Katastrophe schwer getroffen wurde.

Unter Bitte der Beachtung der 3-G-Regel (genesen, geimpft oder negativ getestet) sind alle, die sich mit dem Orden verbunden fühlen und noch einmal persönlich Abschied nehmen möchten, herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Dabei werden alle Teilnehmenden gebeten, die ausgehängten Hinweisschilder zu beachten, die Abstandsregeln einzuhalten und nur mit Mund-Nasen-Schutz zu singen. Vor dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich direkt am Testzentrum des Dorstener St. Elisabeth-Krankenhauses vor Ort testen zu lassen. Die Testzeiten finden Interessierte auf der Homepage des KKRN-Klinikverbundes unter www.kkrn.de. Im Falle von Dauerregen wird der Gottesdienst in die St. Agatha-Kirche verlagert.

Text: KKRN